

Umbauarbeiten Linie 18 – rechtzeitige Information und nachhaltiger Ersatzverkehr im Interesse der Margaretn:innen

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der SPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 25.06.2025 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Antrag

Die amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke Mag.^a Ulli Sima wird ersucht, auf die Wiener Linien dahingehend einzuwirken, dass im Zusammenhang mit den geplanten Umbauarbeiten an der Straßenbahnlinie 18 (Baubeginn: Juli bis August) folgende Maßnahmen gesetzt werden:

1. Frühzeitige, umfassende und niederschwellige Information der Bevölkerung im 5. Bezirk über den Umfang, den Zeitplan und die Auswirkungen der Bauarbeiten auf den Linienverkehr. Diese Information soll über verschiedene Kanäle (Plakate, Postwurfsendungen, digitale Kanäle, Bezirksmedien, soziale Medien) erfolgen.
2. Einsatz für einen möglichst bürger:innenfreundlichen, CO₂-neutralen und barrierefreien Schienenersatzverkehr (SEV), insbesondere in stark betroffenen Teilen von Margareten.

Begründung

Ab Juli 2025 ist mit umfangreichen Umbauarbeiten an der Straßenbahnlinie 18 zu rechnen. Gerade in einem dicht besiedelten innerstädtischen Bezirk wie Margareten ist es essenziell, dass die Bevölkerung rechtzeitig und klar über Veränderungen im öffentlichen Verkehr informiert wird.

Ohne transparente Kommunikation und durchdachten Ersatzverkehr droht Verunsicherung, Verkehrschaos und Unmut – insbesondere bei älteren Menschen, Pendler:innen und Familien. Gleichzeitig bietet diese Situation auch die Chance, den Ersatzverkehr möglichst klimafreundlich und sozial verträglich zu gestalten.

BR Mag. Klaus Mayer, MA
Klubvorsitzender

BRin Ing.ⁱⁿ Gabriele Strasser

BR Christian Seidl

BR Wolfgang Mitis

BR Mag. (FH) Christoph Lipinski, MA